

Virtuelles Pressegespräch zur Geschäftslage deutscher Unternehmen im Ausland

Der Russlandkrieg, Corona und die wirtschaftlichen Folgen wirken sich weltweit aus. Das spüren auch die deutschen Unternehmen im Ausland - allerdings sind die Effekte in den Weltregionen sehr unterschiedlich. Zur Lage, Erwartungen und Geschäftsrisiken hat der DIHK über die Auslandshandelskammern (AHK) weltweit mehr als 3.000 deutsche Unternehmen befragt.

In einem virtuellen Pressegespräch stellt Ihnen **DIHK-Außenwirtschaftschef Volker Treier** die Ergebnisse der Frühjahrsauswertung des AHK World Business Outlook vor.

Zum virtuellen Pressegespräch laden wir Sie herzlich ein für **Donnerstag, 12. Mai 2022, 9:00 Uhr**.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie zwingend um Anmeldung unter: presse@dihk.de

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie am Vortag von uns einen Link, mit dem Sie sich in die Videokonferenz einwählen können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Für Rückfragen oder O-Ton-/Interviewabsprachen stehen wir Ihnen auch vorab gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass das Pressegespräch von uns aufgezeichnet wird. Mit Ihrer Teilnahme am Gespräch willigen Sie ein, dass gegebenenfalls ein Foto und/oder eine filmische Abbildung Ihrer Person für die Veröffentlichung (Print, Online, Soziale Netzwerke etc.) genutzt wird.

Beginn:

Donnerstag, 12. Mai 2022, 09:00 Uhr

Ende:

Donnerstag, 12. Mai 2022, 09:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Online

Website & Anmeldung:

Email fellinger.julia@dihk.de

<http://www.dihk.de>